



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

LXIX. Hans von Stockheim bezeugt, daß er als Vogt der Neumark den Verkauf der Wugardsmühle an das Kloster Marienwalde vermittelt habe, um diesem den durch die Ketzer erlittenen Schaden zu ersetzen, ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

diesem vnserm gegenwertigen briefe vnd treten dar abe vnd geben sie vff dem vorbenanten Abbe vnd Conuente, die nu findt vnd zw kommen mugen, zw Ewigen Zeiten zw Erbe ewiglichen zw besitzende, Sonder einigerlei Zwsprache oder maninge vnser oder vnser Erben oder ander Leute vor ein vnuerworren guth, vor alle die Jenigen, die zw gleich vnd zw Rechte kommen wollen, mit alle der Zwbehorung, als wir sie befehlen haben, So lang, so breit, mit teichen, mit flissen vnd drei winpel vnd acht scheffel Molenpacht, die wir darin pflegen zu habende, mit folcher gerechtigkeit, als sie vnser gewesen ist. Vber dieser betzahlung vnd verlassung seint gewesen viel ehrlicher Leute, als Michel Prutzeman, Hartwig Petzenig, wonhaftig zw Closterfelde, Jacob Daberen vnd Hans Albrecht vnd viel mehr bederuer Leute, die das alzumhal befehen vnnnd gehört haben. Zw einem grossen Zeugnisse vnnnd vestunge dieses kauffs, betzahlung vnnnd verlassunge, Das Ich vnd mein Erben das stette vnd veste halten wollen, So habe Ich Ludike, vorgeant, von vnser aller wegen mein Ingesigel lassen hangen an diesen brieff, Der gegeben ist zw Wogarden, nach gottes geburth vierzehenhundert Jhar, in dem vierzigsten Jhare, des nechsten Dornstags nach Mittfastene.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 101.

LXIX. Hans von Stockheim bezengt, daß er als Vogt der Neumark den Verkauf der Wugardsmühle an das Kloster Marienwalde vermittelt habe, um diesem den durch die Keger erlittenen Schaden zu ersetzen, am 28. Oktober 1441.

Vor allen Christen Leuten, die diesen brieff sehen oder horen lesen, Bekhenne Ich herr Hans von Stockheim, Compter zw Schlochon, Das Ich habe Recht vnnnd redelichen gekauft die Molenstedte vff der Wugardes mhole von Ludike Lettenine, Erbsessen in demselbigen dorff Wugarde, vnd haben angesehen die Nortturffigkeit vnnnd den grossen verderb des Closters zw Marienwalde, den die Brüder des Closters haben von den ketzern vnd vp die wart, das sich das vorbenante Closter dester besser möchte erholen, So habe Ich ihn gestatet in denselbigen kauff der vorschriebenen Molenstedte den Abt vnnnd seinen Conuent des vorgeschriebenen Closters Marienwalde vnnnd vort geliehen, als Ich dan vogt war der Neuen marck, zw Ewigen Zeiten friedlichen zw besitzende, Sunder einigerlei hynder oder wederschul. Zwem Zeugnisse vnnnd vrkunt dieser vorgeschriebenen dinge, das sie vollkommen wol gehalten werden, So habe Ich herr Hans Stocheim, vorbenanth, mein Ingesigel lassen hengen mit wissenschaft an diesen brieff, Geben zw Arnfwalde, nach Gottes geburth vierzehenhundert Jhar, darnach an dem Ein vnd vierzigsten Jhare, in dem tage Simonis et Jude der heiligen Apostell.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 102.